

	Vorlagen-Nr.	
	1473-BR/2023	

Stadtverwaltung Eisenach

Berichtsvorlage

Fachbereich	Fachdienst	Aktenzeichen
Fachbereich 1	14.1	14.1 / 8113 10

Betreff
Flugplatzgesellschaft Eisenach-Kindel mbH (FPG); hier: Gesellschaftereinlage 2024

Beratungsfolge	Status	Sitzungstermin	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	12.12.2023	

Finanzielle Auswirkungen			
<input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung <input type="checkbox"/> Einnahmen Haushaltsstelle: <input checked="" type="checkbox"/> Ausgaben Haushaltsstelle: 84100.939000, 84100.939100			
HH-Mittel	Lt. HH / NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltsgabereinst -EUR-	Insgesamt -EUR-
Ansatz Haushalt / Jahresrechnung			
+ über-/außerplanmäßige Ausgaben			
+ Deckungsmittel			
Summe Haushaltsmittel			
./. gesperrte Mittel			
./. bereits verausgabte Mittel			
./. gebundene Mittel			
verfügbare Mittel			
./. erforderliche Mittel lt. Beschluss			
zusätzlich erforderliche Mittel / noch zur Verfügung stehende Mittel			

Sachverhalt:

Der Geschäftsführer der Flugplatzgesellschaft Eisenach-Kindel GmbH (FPG) hat den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2024 aufgestellt. Dieser weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 127.752 EUR aus.

Zur Deckung des Defizits aus dem laufenden Geschäftsbetrieb sind die Gesellschafter gemäß § 4 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages der FPG verpflichtet, dieses durch Nachschüsse auszugleichen. Die Nachschüsse sind auf einen jährlichen Wert von 127.822,97 Euro begrenzt. Der Nachschuss für 2024 soll auf Basis des Wirtschaftsplans 127.752 EUR betragen.

Ebenfalls soll eine zusätzliche Kapitaleinlage i. H. v. 16.800 EUR zur anteiligen Deckung des finanziellen Defizits aus der Differenz zwischen jährlicher Investition, Tilgungsleistung und Abschreibung beschlossen werden.

Die zusätzliche Kapitaleinlage von 16.800 EUR/Jahr wird seit dem Geschäftsjahr 2019 an die FPG gezahlt.

☞ *Die zusätzliche Kapitaleinlage wurde damals beschlossen, weil die Summe aus Investitionen und Tilgungsleistungen höher als die Abschreibung war und folglich ein Liquiditätsdefizit entstand. Da die FPG über keine Rücklagen verfügte, hätte der fehlende Liquiditätsausgleich zur Zahlungsunfähigkeit geführt. Diese Sachlage besteht seit 2019 unverändert.*

Bisher wurde, einschließlich der zusätzlichen Kapitaleinlage, allerdings nicht der maximale Nachschuss, welcher nach Gesellschaftsvertrag möglich ist, benötigt. In 2024 übersteigt die Gesamtsumme erstmals die gesellschaftsvertragliche Nachschusspflicht.

Der Wirtschaftsplan 2024 wurde am 14.11.2023 in den Gremien der FPG beraten. Der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung haben dem Wirtschaftsplan zugestimmt und für 2024 sowohl die Zahlung des Gesellschafternachsusses von 127.752 EUR als auch die zusätzliche Kapitaleinlage von 16.800 EUR beschlossen.

Der 36%ige Anteil der Stadt Eisenach beläuft sich dabei auf rd. 46.000 EUR in der HHSt. 84100.93900 und 6.048 EUR in der HHSt. 84100.939100.

Die aktuell noch laufenden Darlehen der Gesellschaft werden in 2025 vollständig getilgt. Damit wird sich die finanzielle Situation der FPG ab diesem Zeitpunkt um den Anteil der Tilgungsleistungen verbessern. Mit der Erstellung des Wirtschaftsplanes 2025 ist daher die Finanzierungsstruktur der Gesellschaft neu zu beraten.

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin

Anlagenverzeichnis

Wirtschaftsplan FPG 2024